

Genf. den 21 august. 1901. 8.27

Lieber Freund.



38573

Wo bist du jetzt und wie geht es dir?
Ich möchte es gerne wissen. Auf deinen
lieben Brief vom 22 juni habe ich
nicht früher geantwortet, weil ich
deine Adresse nicht kannte, und
der Brief kam etwas spät zu
mir aufs Bad. Hoffentlich wird
dir die Cur ebenso ~~gut~~ wohl bekommen
als mir, und noch besser, da du es noch
mehr brauchst. Bei mir ~~waren~~ sind
keine moralischen Plagen, nur heftig
nervöse schwarze Ideen, ohne Grund;
es geht aber viel besser und die Arbeit
geht wieder los, allerdings langsam.
Das Brücken des Corpus steckt wieder
ich weiss selbst nicht aus welchen
Geschäftsgründen. Wenn es so weiter
geht werde ich den nächsten

dem

MAGYAR
TUDOMÁNYOS AKADÉMIA
KÖNYVTÁRA

Band auf eigene Faust unternehmen
dieser muß aber so fertig werden.

Das Mth. ist auch zurück, mit
deinen willkommenen Anmerkungen,
die ich eben jetzt benutzte: besten
Dank, lieber Freund, für die stets
bereitwillige Freundschaft!

Nur eins möchte ich noch fragen,
was ich übersehen hatte. In einer
jener Traktaturen, die du oben durch-
gesehen, steht am Ende die Enlogie
^{empunktirt Kupf. vch}
a b c d e f g h i j k l m n o p q r s t u v w x y z

Die Inschrift bezieht sich auf den Bau einer fatimidischen Moschee in Esneh, welche der emir Badr Djamali nach seinem Siege über die Rebellen in Oberägypten errichten liess. Ich sehe darin eine

Auspielung auf dem von Gott
verliehenen Sieg also wohl:

وَقَفَّهٗ اللَّهُ لِمَرْضَاتِهِ وَأَعَانَهُ عَلَى طَاعَتِهِ كَمَا أَصْرَفَ إِهْتِمَامَهُ إِلَى مَمَاتِهِ

Allāh möge ihn (Badr) verhelfen zu
seinem (Allāh's) Wohlgefallen und
ihn verhelfen zu seinem Gehorsam,
wie er (Allāh) seine (Badr's) Sorgen
abgewendet hat, bis zu seinem Tode.

Allāh hat seine Sorgen durch den
vollen Sieg weggeschenkt, so will
er Allāhs Gnade dadurch anerkennen
daß er sein Wohlgefallen sucht,
nämlich durch Errichtung dieser
Moschee. Die Eulogie scheint mir
den halb wichtig, weil eben eine Anspielung
auf den Sieg und den Bau
darin steckt. Kann man nun
sagen: a'ānahu 'alā 'ā'āthi
in diesem Sinne? a'āna 'alā

heißt doch helfen gegen jemanden
aber auch zu etwas verhelfen.

Oder könnte man lesen: a'ānahu
alā tāgī ki ^{أعانه}, er möge
ihn gegen seine (Allāh's) Rebellen
verhelfen? Es geht doch nicht (es würde hier
فوق steht wohl für ^{أعانه} stehen,
abwenden. Graphisch ist die
Gruppe klar ^{أعانه}. Endlich ist
mir ^{أعانه} bis zu seinem Tode
nicht einleuchtend. Anders kann
man aber nicht lesen.

~~Hoffen~~ ^{Hoffen} ~~hich~~ ^{hich}

An Die ^{فرّد الجيش} ^{ولاية}
hat ich schon gedacht, sie gefällt mir
nicht so gut, des Sinnes wegen, es geht
aber schwerlich anders, da allerdings
فرد = ein.oam sehr verzogen ist.

كشفت القوة ist graphisch gut und gewinn-
recht. — Nochmal beten laut.

Hoffentlich trifft dich dieser Brief in
Bu dapest, in guter Gesundheit
Hegliche Empfehlungen an seine Frau
Gemahlin. Dein Freund M. v. Bee